Wiesbadener Taqblatt.

Ericheint in zwei Andgaben. — Bezugs Preid: burch ben Berleg 50 Big. monatlich, durch die Poft a Mr. 60 Pig. verretsjährlich für beide Musacher unfannber

16.000 Abonnenten.

Angeigen-Annahme für die Mond. Einsgade bis 11 Uhr Bormittags, für die Worgen. Einsgade dis 3 Uhr Radmittuge. Bur bie Mufnahme fpater eingereichter Mugeigen gur

Mo. 36.

Gernfpreder Sto. 52.

Samftag, den 21. Januar.

1899.

Abend-Ausgabe.

Mür Nebruar und März auf das

"Wiesbadener Cagblatt" gu abonniren, findet fic Gelegenheit im Derlag Canggaffe 27, bei den Amsgabeftellen, den Zweig-Expeditionen in den Nachbar-acten und fammtlichen deutschen Reichspoftanftalten.

Die Macedonifche grage.

Die Mneedonische Krage.

(Bon unserem Korrespondenten)

Die albanesischemaecdonische Eereinigung, die sich vor Kurzem in Kihen begrindet und beren Jused eine Sedung des Hellenismus in Maccdonien sein soll, hat hier nicht berachtnet und beren Jused eine Sedung des Hellenismus in Maccdonien sein soll, hat hier nicht berechtung gefunden, auf die se wohlt Anspruch zu beken glaubt. Geschlich erlichelt sie der intrissen Regierung einessäss, obseich die faum den Berscherungen traut, daß es sich nur um die stelbliche Ausbreitung bestenische geschiedung und Bildung handelt. Auch eine solch zu bergünftigen, witter sie se feine Tennalsstung haben, trouben beabschichtigt sie ober nicht, dem Wisten der Begeinigung irgend werde Schwierigeiten in den Weg zu legen, denn menn sie überhaupt mehnt, daß dassliche einen Ersolg haben famm, so wäre sie der richern nicht unerwünsich, als sie darin ein Segageweicht gegen des Untriebe der Bulgaren in Waccdonien erbliesen würde.

Die Bolitif ber otwomanischen Regierung hat zu dere immer darin bestanden, die verschiedenen Rationen, welche das Beleich dewochten, gegen einander schweren zu sassen, der in mit einander in Erseit beingen fonnte. Weren und Lutgaren mit einander in Erseit beingen fonnte. Weren und Lutgaren mit einander in Erseit beingen fonnte. Weren gefagt, beit verspricht sie sich donnten. Stere wir der sie gefagt, beit durcher der Stufferschleren fon langt eine spiemolische und ersen gereinder der Beropagande gemocht worden; sie wird und gegen bie in Maccdonien so sehrt der konten Gereichen. Weie fich vor anderen Stufferschleren schleren gegenüber desselbe Mittel zur Ampendungt, den Beligten gegenüber desselbe Mittel zur Ampendungt, den Beligten gegenüber des geschen gericht den Ausgenüber des sich den der sich der geschen. Wie fie auf letzeren Bulgaren gegen bie in Maccdonien soll eine Stuffen der Wisten der Frage in diest der kont nicht für geschmenn erwählen wah Schlerreich, deren wordluss sie Macchonien bestärtischen Beilaus genen der den kannen er alle der Beligaren mit

Dis jest ist es seinem Einstüg und dem vielleicht noch mächtigeren des bulgarischen Ergerchen in Konstantinopel geinngen, die kerrichende Aufregung in Genzen zu halten, indem sie sich der Pforte dafür verwanden, daß mildere Mahregeln gegen die dulgarische Bedölferung zur Almendhen, das mildere Mahregeln gegen die dulgarische Bedölferung zur Almendhung gedonaht währen. Es wurden issune dann auch siels allerlei Bersprechungen gemacht, die aber nie gebalten sind, trozdem der Ergarch inner zu bedoufen gab, daß seine Mahnungen zum Krieden schließlich erhössige sein wirden, wenn die Regierung nicht wenigkens den Wissen zeize, zu besseren nie Rechter geschlich Richtlich ein der einer zeiten, sondern die Gewaltsmaßtrageln berautig überhand nehmen, daß die Bulgaren keinem Zureden mehr Gehörsschund, der die Bulgaren keinem Zureden mehr Gehörschunken, das die Bulgaren keinem Zureden und jetz wirftlich seit einem Ausreden und jetz wirftlich seit einste sondern werden einem Ander und sehn wirde der einschaften und jetz werfelt, das Kürft Gerbinand, od mit keinem Wirte, dem as unterliegt, wie bemerkt, kamm einem Zweisel, das Kürft Berdinand, od mit keinem Winglige oder nicht, den maeckonischen Bulgaren zu Häller werden sich aufgene und Ausgeweiten Schwerft, kamm einem zu gegenen, in werten den gekunden, einem Solfe, das haft nur die Tapischeit im Munde sinder zu den der einem gulte gegenüber sehen, als sie ihn in den Krieden aum der einem gulter, das mit den zu die Zupischeit im Munde sinder und der einem gulteren haben, mun lienen zu begegenen, in Westweien den der eine der hichten werden bei den mit der Rechtlichen der Sichen der Si

Benticher Beichstag.

Perlin, 20

Furhaus-Konzert.

Der Dieigent des VIII. Chfinschongerts im Kurhaufe war Derr Professor der Bernft, Scholz aus Frankfurt. Die Borzüge feiner Rapellmeisterlatt: die Kramme und energische Hofern von Kram. Aber diese Frankfurt des Großge feiner kapellmeisterlatt: die Kramme und energische Hofern von Kram. Aber diese Sprüfter heilt der Diese die Hofern von Kram. Aber die Gorzüge heilt der Diese die Hofern des die der die Hofern der Annstwell, einem derakten unsere Leit, dober zu schäden ist dassen, das herre Scholz der Kruftmett, seinem derakterwellen Fishalten an den Linkischen Ubertiesterungen sie der Anstwellung von Altere Verfragen und der Annstwell und der Annstwellen der Lind in wird man auch in der gefrigen Biedergade von Schaderts C.-dur-Sumphonte getroft Alles unterfarelden sinnen, nas der Zeitgent in Kegen auf Zeitmehr, Dunamit und Knanntrung angsordnet hotte: die Ansbestung der Kartinur ließ an Klarbeit nichts zu wünschen geben, gleich absgesichossen der Anstweiterung und Eregerung vollziebt für einfachen der ihren der der verbeitung und Eregerung vollziebt für in einfachte, oft nature Weiser und der ihren der der melobischer Erguß reiht sich an den anderen, und es ift nicht sowohl das fürenge Kolaten eines weitighauenben fürmatischen Prozesses, als diesen dem gelangen diet und ber mennige Schöndeitssander von Kängen und Tonen, was sehen dem gefangen diet und ber und fenden mit der den den gefangen diet und ber und den eine gefangen diet und ber unterfagen Genieben gefangen diet und ber und den den genagen diet und ber und den den gefangen diet und ber unter Gene Schalzen gewaste den der

grüdert und mit gleichen Empfindungen von den Hören aufgenommen. Daß Herr Scholz abet an diesem Aben dicht nur old Frigent, sondern auch als Komponift auftrat, war mur gerechte fettigt; es mucht des Intereste an seinen Archiven wechnicht die fettigt; es mucht des Intereste an seinen Archiven wechnicht die Oper felde ist des Intereste aus Oper Worzsiner zestellt allgemein. Die Oper selbst ist there Zeit (1871) auch dier im Wiesbaden gegeben moeden; Zhoed Rechdoum versighte das eine Aplode aus gozeden moeden; Thoch Rechdoum versighte des Entereste des die Vollegen der Verlagen Verlagen der Verlagen Verlagen der Verlagen der Verlagen Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen Zeite in eine wergenkladische Wärchemveltsten Verlagen Zeiter der Verlagen der V

Botrege vont ju teilen musten. Bertreten van hier: Alb. Huck-mit feinem volkeilich beklamirten "Lobund Schichat"; A. Hungert, bessen "Mädchentraum" zu ferundlichter Getung gefangte; und Rob. Schumann, bessen, "Frühlung, er ift's" und "Widmung" Fran Bittich mit besonders gesiglistericher hingabet sang: ber Inal bes Lüblitum äusserte sich in immer erneuten strumischen Dervorrusen. Derr Konservaturiumbörreiter S. Spangenberg hotte dem Accompagnement eine bemerkendwerthe Kusseilung angeleihen lassen.

Dentfches Beich.

Bertin, 21. Jaman. Der Raifer fubr geftern Mittag beim gen einflichen Botifigafter vor und balte mit bemietben eine einflinische Intererbung. Men mier nicht ebig eben, biefelbe wem augenblichtigen Stande der englisch frungbifichen Beziehungen biefmunrehang zu britison.

munendang an bringen.

me meistliche Ermäßigung bes Gütertarifs auf
me meistlichen Ermäßigung bes Gütertarifs auf
meldlichen Etaatobahnen, bie in der hauptlache laubmirthdem Ergengutiffen zu Güte fammt, hat feeden der Minnifes
an angeschnet. Dannach werben bem 1. Aprel 1890 Butter,
liche Gariconproduffe und geründerte Späringe zum Fraditiche Gariconproduffe und geründerte Späringe zum Fradiermann mit alle Glünter befrebert. Dannach were

indigungen.

* Gereiks in Benischlend wöhrend des Begenders gählt.

"Arbeitsmarth" als neu begennen nur 19 auf, mährend im vennder 40 vergedunet murben. Die größte Halt hatte diem Berlaffindspirte (6), dam folgt de Egeflindspirte (3), das magenerbe hat nur einen einstyau Ereflindspirte (3), das magenerbe hat nur einen einstyauf Ereflindspirte (3), das massieche hat nur einen einstyauf Gircht. Die Ausbirnde find matlich dem geringen Unschang, nur der Lohnfampf der Krefelder ist von großer Bebentung.

Ausland.

bes Doffiers auch su, et eie ober nicht siene Bes des Aordandensein der angebieden Kalierbriefe in die die Best Soffier. Die Unterstüdung dauer fort. — Der Soglalift Breton inceptillerte in den Manner ihre die Erische des die Griffers des die fliedenses der die Mittlerium Weldter vor, die Gilfschangen Deurzs gefannt zu baben. Abstliterium Weldter vor, die Gilfschangen Deurzs gefannt zu baben. Bedline roberfpricht; Barttop proeffert für feine Kerfon. Der Goglaffe Vrann verflest Zengnille, wonach Romband, Justigminister unter Meline, zugeftand, die Golffchungen Deurzs gefannt zu haben. (Große Beiergung).

Afchaniskan. Nach Undeungen aus Afghaniskan sie im Winge der Stückenn der erfanktet Anter ein Bürgerfrig, unterweiblich. Die Regterung verfügte bestähl mitliartige Vorschungen an der ofgebautischen Keren.

Fennen. lieber die Konzüge auf Sam oa erfahrt die "Kational-Gelung", des nach eingetreipenen benichen Rachristen Eigenihmm von Weisen nicht verleit wurde, und das Weltanse von allen der Konjala als König anerkannt worden ist.

Aus Stadt und gand.

Biesbaben, 21. Januar.

Biesbaben, 21. Januar.

Bieslas in Biebrich wurde von Er Agl. John won Großerper von Auremburg das Silberne Berbienlitzug verlichen. Derr Lehrer Georg eiebig debiet ritt auf jeinen Mittig ans Geinderichten der giedig debiet ritt auf jeinen Mittig ans Geinderichten am 1. Mat in den Aufgefand.

Luthans. Für die nichtlie Konte liebt wieder eine Reibe befonderer Berensliningen im Aufgant benen. Montag Allendinder im Angele benen. Montag Allendinder im Angele benen. Montag Allendinder im George bei der Beite bei der Beite des debehalten werden. Bes andengediet bellgt in rendunder werden.

madt fein bejonderes Einstrittseine ergovon.

g. Reftdern-Schafter. Ein je siesschaft an die Airelfton gelangenden Bilirichen. "Huhrmann Kensche" doch im Abonnament obne Anfeldag in Seene geden in lassen, dam dielesse dahin ent-orenen dass eine einmoliese Auswirkung von "Fischmann Heisfelt-

Schulmachrichten. Dem Schulantstandideren Abolob ppi, feither als Bertreiter am ber vereinigten Sollte und ale zu Mingen, burche die Bertreiung ber Lehrerftelle in nun vom 16. Februar als übertragen.

Bur Aufführung von Gonvys "Jyhigenie"

wird und ben grichtigter Eelte geichrieben:
Als im Mara 1880 der Name Theodor Gound auf de ischauseriel des GacillensBereins prongte und die ischause geieren "Ibhiganie" angefündigt wurde, mehlem und illigundele jelbit and den musikalikken überlein unterer Eind Theodor Gauth je innt mad man von ihm an erwarten lind im gangen Temifischalt war es wolft nicht andere. hatte der KacillensBerein" und Wissadenern ihm andere Brütz 1676, ein Einder mater von ihm zu Gebir gefrauch zu vorfählig aubernammen mehren vor. den den vor lenne

50-Jähriges Birnft-Zubiffinm. Bie bereits erwöhnt, Derr Amtagerichtsvenich Boling deute fein Solchings Diecht imm. Aus defem Anfah is die dem Kniege in feiner ung von dem herrn Sandperichtsprüftenten Ginney! im Schlien Auffreg der Beried Worterden 3. Anfah mit der

Bierftabt, 21. Jamar. herr Mehgerneifter Kint bat iein Kaus in der Sandbachtraße für 11,000 Mt. en herrn Baffienbermen Kauf So freiner bier verfandt. – bere kendbert Bollto der in Bielsbacen verfandte ein Bampfiel im "Aufenma" den 34 Buthen, die Muthe zu 100 Mt., an herrn hermann Beime do zu Wiesbachen

Veimesch zu Wiesdaben.

* Sung, D. Januar. Gestern morgen ertritulte fich in der Ratin des Wiellen der Valuterer W. den fernis Gein freihöftlich und einen Schien hatte ein Milte ubelerenfest. Die Leiche fannte bei dem hoben Vallferstande noch nicht aufgefunden werden.

A Malury, 21. Januar. Abein pragel: 3 m. 44 em Bormittige gegen 3 m. 61 em am geftrigen Barmittige.

gehte Madprichten.

Bevelin, 31. Januar. Der Kalfer bat geiehmigt, bas von jest an Januarblottertidte mittels Spreidmaschine bergefiellt werben tonnen. Boransiehung ift jedach dabei die Anwendung einer gleichmaßignen Schriftart.

ob viellricht ein solcher Brief extitiet habe und undbrüglich vernichtet worden sei. Diennad ergein Auslänferpräften Wellies das Wort, um fich gegen die Angriffe Brelaus zu verlheidigen. Schließe fich gelungte eine Aciolintion mit 400 gegen di Liftumen zur Ann-nahme, welche den Uedergang zur Tagebrüchung aushprüft. Das eruglisch zu gebrische Aufläche der Geben werden der Briefe Geltens der Arelfe fortdonernd dicht abfällig besprechen. Biele Blätter, darunter auch chauseinlistische forden eine Analdserung an Deutschlicht, um der Länderzeit singlands ein Zied zu sehen. Auslie 3. Samme. Eben der nur eine kindlichen.

Bolkswirthichafilides.

men welter rücklungig. 281'en, 21. Januar. Delberr, Crebit-Altien ISO,87, Staatsb.-en OKO.SO, Lombarden ISO,50, Wartnoten ISO,50,

Die Abend-Anogabe enthält 1 Beilage.

Ans finuft und feben.

* Börrigliche Schanspiele. (Spielplan) S ben V. Januar, Moonment A. 26. Spielbauge, Alba-7 Mb. Broning, ben 27. Abenneuert B. 26. Beefellung: Smart, Markung O', Ibn. Dienflag, ben 24. Moone Diensed, ben 25. Mionecourt D. 26. Beefellung: Den Spielbauge, Den Begenbe Golimber Arfang Biemsed, ben 25. Mionecourt D. 26. Beefellung: Benjang 19. Domichellung: Den Boston 26. Abounceert A. 3.

Festprogramm

jur Feier Des Geburtstages Ceiner Majeftat bes Raifere und Ronige am Freitag, ben 27. Januar 1899.

Donnerftag, ben 26. Januar 1899:

Abends 6 Uhr: Glodengeldute.

Breitag, den 27. Januar 1899:
Morgens 7 Uhr: Gboral von der Klatiform der Evangelischen Hampelingen Hampelingen Hampelingen.

Bermittags 8 1/2. Blittarboltesbienst in der Evangelischen Hampelingen.

10 Gottesbienst in der Evangelischen Kirche.

20 Gottesbienst in der Atholischen Kirche.

21 Gottesbienst in der Ethistigken Kirche.

22 Gottesbienst in der Ethistolischen Kirche.

23 Gottesbienst in der Ethistolischen Kirche.

24 Gottesbienst in der Ethistolischen Kirche.

25 Gottesbienst in der Ethistolischen Kirche.

26 Gottesbienst in der Ethistolischen Kirche.

27 Januar 1899:

Bouteblienst in der Ethistolischen Kirche.

28 Gottesbienst in der Ethistolischen Kirche.

29 Gottesbienst in der Ethistolischen Kirche.

20 Gottesbienst in der Ethistolischen Kirche.

Adniglichen Bolizet-Direction, Jummer und einschließlich ben 25. b. M. offen.
Denjenigen Herren, für welche Rähe bei dem Festessen belegt werden, wird insbesoudere Mittheilung darüber queschen. Beitere Ridhe werden Seitend des Gomitees nicht belegt werden und wird den Feststellungen ergebent anheim gestellt, sir das Belegen der Ridge von Mittags 12 Uhr ab selbst Sorge zu tragen.

F 261.
Im Anstrage des Comitees:
Frbr. v. Reiswis.

Marine-Verein.

Conntag, ben 22. Januar, Abende 8 ilhr aufangend, findet im großen geftfaale bes Rath. Gefellen-hauses, Dobheimerstraße 24, unfer

3. Stiftungs-Teft,

berbunden mit Raifer-Geburtstage-Feier,

Concert, theate. Aufführung, Tombola und Ball,

ftatt, wogu wir unfere herren Gbrenmitglieber, Mitglieber, fowie Freunde und Gonner bes Bereins hoff, einlaben.

Der Borftand. NB. Orben, Chren- und Bereind-Abzeichen find angu-

Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Abonster Mitgliederstand aller hiesiger Eterbefassen.
Billigster Aterbebetrag.
Aein Eintrittsgeld die zum Aller von 40 Jahren.
GOO Wit derbernte weren sofort nach Borlage mögenstage der Kasse ist bernervannt guming. Bis Gene 1888 gesahtte Beneien: 115,218 Mart. — Anneldungen jederseit der dem Aostandsmissischern: Mett. Schmundbirate 37; Lentus, Kariffrage 16, und Kübnamen. Weltrigist. Di, sowie beim Kassendern Aost-Mussong, Oranientrope 25. F 304

Weltbund

zur Bekämpfung der Vivisection Abtheilung Wiesbaden.

Seben Sie nicht alle Tage bie "ficheren" Reinliate ber Tierverinde bes vorigen Tages durch die "unbestreitvaren" Resultate bes nächten bewenttet " an, mit vorsigen Aussochmen führen die Experimente zu erchgerichen Refutlaten, fillen ben desig mit Jonesten, abertion das dieh der Bellufachen, fillen ben desig mit Jonesten, abertion das dieh der Billenjacht mit Berneinungen zu Tritumenn zu, find unfolkig, fie allein, fragend etwas antjudanen." (Dr. Roche, Mitglieb der Bariter, Aldormie,

preft. Folgetmoen, daß Temperaturen von 40-50 Krad Celfus im allentumenn für fälffigen n. infte Socien aus guträglichten einer "Liffo aum zu dem Schlich zu kommen, daß Derffen mient berfter als 40-50 Krad fein follen, giefte von illen 60-400 keigte Waffer in den Wagen. Wos ihr eine Louis giefte man nicht alles, was Spät fo graufam ermitelt det, dem Beinferin ich dem feit allen dein der Armeronne Serfadrung ?" (3. 5.)

Hin de ausgesen Gereuet der Binistitun zu bekömber, dem Beitretweit füllwierelt. Den Pringerid erbeiten, dem Wecktound filmioenitr. S beigarreien. Zufter

Pf. eine gute Brille

oder Zwieker, feine Sorien nur 1 Mark. Alle Nummern, für jedes Auge passend, sind wieder eingetroffen. Ansehen und Probiren kostet nichts. Umtausch bereitwilligst. Wiesbaden. Kanthans Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309.

Vorläufige Anzeige! Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir einem geehrten Publikum ergebenst mitzuthellen, dass ich die seit 30 Jahren am hiesigen Platze bestehende Firms Gebrücker Süss käuflich erworben habe und unter der Bezeichnung: Gebrücker Süss Nachfolger im Hause 9. Langgasse 9, gegenüber d. Schützenhofstrasse hier, am 1. März d. J. ein elegantes Herren- und Knaben-Confections-Geschäft eröffnen werde. Unterstützt von dem bisherigen Inhaber der Firma, wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung den anerkannt guten Ruf des Hauses auch fernerhin zu 964 Hochachtungsvoll K. EXINCE. Wiesbaden, 20. Januar 1899.



Breis-Catalog mit 600 Abbilbungen über Solinger Mefferwaaren, Scheeren, Loffel, Sanbhaltungbartifel, Fernrohre ze, berfenden an Jedermann gratis und franco,

14 Zage zur Brobe mit 5-jahriger Garantie versenden wir franco, damit fich Jedet von der Gute unserer Baare überzeugen taun, ein sein hohl geschliffenes Silberstahl-Rafirmeffer Ro. 30 mit Einl, fertig zum Gebrauch, falls sich Beiteller verpflichtet, den Betrag von Mt. 1.50 (anch in Briefmarten) binnen obiger Frist ein- oder das Messer zurächzusenden. Allo ohne Riffte.

Gebr. Wolfertz, Stahlmaaren Rabrit, Bald b. Solingen.

Cognac - gute Qualität - 1.50 Mk. bei S. Müller,

Patent-Ruhr-Coks beste Anthracit-Würfel b

Ia Braunkohlen-Brikets,

Max Clouth,

Comptoir: Moritzstrasse 23. Telephon: 48B. Stannend und billig

Vino di

ff. ital. Rothwein

85 Pf. p. Flasche incl. Glas 85 Pf.

Dieser Rothwein ist jetzt ganz verzüglich und kann ich diesen Wein zu einer Probe nur empfehlen. Zu beriehen durch;

J. M. Both Nachf.
4. Gr. Burgarasso 4.
F. Gernand,
Herrnartenstrasse 7.

Magenleidenden

und Denen, die en Appetitiofigfeit, Berdauungskörungen, Babrenens, Codbreunen, lubebagen te, leben, fei all befibewühres Dausmittle der treiftige Kröner: Magnehiter, Porielauer' empfohlen. Derfelbe ift patentantifch gefächt nud nach einem alten probaten Recept fodundunfic bereiert und affer n. Befommlichtet von feinem anderen Fauftal zur aundbern

Drogerie "Sanitas", Mauritineftrage 3,

Um rasch damit zu räumen, werden die bei der Inventur zurückgesetzten

darunter viele bessere Sachen, zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen

Ludwig Hess, Webergasse 18.

Reine Blechboben mebr, Smailboben und Emailfirung ber alten Rodgeschirte, Gietbyle und Emailfeldurren in jeder beliebigen Gröp groph, Oreblafife R.

NB. Emaiffdilber in jeber gewünichten Ansführung und Geobie gu billigften Breifen.

Bicebadener Emaillir-Bert,

Mengergaffe 3. 12. Mauergaffe 12. Grabenftrage Bonbons.



Jul. Steffelbauer, Langgasse 82,



Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 36. Abend-Ansgabe.

Samftag, ben 21. Januar.

47. Jahrgang. 1899.

Baren bie Gefege unveranderlich, fo maren fie angerft icoblich.

(11. Fortfehung.)

(Radbrud verboten.)

Mheinlandstöchter.

Roman bon &. Slebig.

"Es hat mir Freude gemacht," lachte Nelba und nichte ben herrern mit freihlenden Augen zu, "es war himmtisch! Kran Jauptmann, Sie sind zu beneiben, Sie auch, herr Jauptmann! Was gab' ich brum, went ich un hous so ein gappelindes lieines weißes Ding hättel Ich würde den gangen Tag verspielen!" Ihr Gesicht glichte; mit dem

wirren haar und ben halbgeöffneten rothen Lippen fab fie bubich aus. "Es war zu lieb, die Strampelbeinchen fest zu halten und die warmen Bodchen zu fussen! — Mögen Sie auch gern Altaber leiben, herr von Annere?" "Rein — a sawohl, sehr, gewiß — wie Sie befehlen, gnabliges Fraulein!"
Er halte libre France.

and gern Kluber leiben, Jerr von Kamer?"
"Nein — o jawohl, fehr, gewiß — wie Sie besehlen, gubliges Fraulein!"

Er hatte ihre Frage gar nicht richtig verstanden, seine Gedanten schweifen sowie der der — Da kland das Wädden mit wirrem Haar, rothen Wangen, solch kleines, weihes, zoppelndes Ding auf dem Arm — — schade, die hälte einen glädfich machen können! Ein greuzenloss Mitteld mit sich einen sich ihm eine Gene geschweise, zoppelndes Ding auf dem Arm — — schade, die hälte einen glädfich machen können! Ein greuzenloss Mitteld mit sich sieht übertam ihn.

Ha — idom zehn Uhr?!
Die Kududsuhe im Nedenzimmer rief zehn helle Schläge, Netden hrvang erstevenden auf.
"Da muß ich nach James!"
"Benn Sie gestatten." — Leutnant von Kamer erhob sich sieht Du boch sich, "ick spinabler, "ich bringe Fraulein!
Alleine Du boch sich," eine kinder, "ich bringe Fraulein!
Dallmer die paar Schrift und die gleich wieder zurücht"
"Rein, nein, sien mich ihrs auch Zeit! — Las mich doch, klüsterte Ramer dem Freund zu, dem eine gewisse innere Unruhe anzumersen wort — "Ei if gang aut, ich werde ihr bie Situation star legen!" — Hinter dem Jungen Baar ichloß sich die Editäte Schlanderschaften Hales wie ausgeschotden. Ein sauer Edwarfen. Sie glüngen sich kan fangen. Es war noch nicht späl, aber dier dem Freugen. Sie swar noch nicht späl, aber dier dem Freugen. Sie swar noch nicht späl, aber dier dem Kenges zietem schäderen. Sien sauer und lich sich der Linken dem Weg zietem schäderen. Sien sauer und lich sich der Linken dem Weg zietem schäderen Schmitz, gleich würde micht seit der könftlingsahnung, sie soge nicht ein die künste und kerchen ihre dem ken gesten sich ein den konden der michte und bestehen die sie siehes solche siehe siehe den die ein währen, die kannen die kie ein den ken gesten sich solche gesten siche solche siehe den die ein den die einem die den der den der einem den der den den der einem den der den der erweinlicht, die Lüssen der eine die kieße lächen, benut ein diet viele aus ein kaden, den Keng zieten schalben, den sie sie

"Run, ist's nicht fchön's Siud Sie froh?!"
Er vernicd ihren Wild und harrte auf seine Etiefelspisen nieder — Ich verreise worgen!" Die Antwort war wertwürdig unvernittelt.
"Sie verreisen?! Ach, wohin deme?" "Bu meiner Mutter. Sie ist in Gudenich bei Bount!" So — also nach Eudenich! Wahnt Ihre Frau Mutter da?"
"Sie ist in der Irenansstelle." Wahrt Ihre Frau Mutter da?"
"Sie ist in der Irenansstelle." Wahrt Ihre Frau Mutter da?"
"Sie ist in der Irenansstelle." Wahrt Ihre Getale, in fröhliches Gesicht murde plöglich ernst.
"Ja," lagte er einbinig, wie man eine gut gelernte Lestion fersoat — "sie hat das Unglich, das über unfre semilie bereingebrochen ift, nicht ertragen. Ich sie der wurfe semilie bereingebrochen ift, nicht ertragen. Ich sie der worden ist, nicht ertragen. Ich sie Wertung nichts hinterlassen wie einen Namen, den zu tegen ein sichts hinterlassen die einen Namen, den zu tegen ein Namen, und wo sie's nicht shun — aus Wilsteld! — werden Namen, und wo sie's nicht shun — aus Wilsteld! — werden Namen, und wo sie's nicht shun — aus Wilsteld! — werden Namen, und wo sie's nicht shun — aus Wilsteld! — werden Wilstel hat est nicht ertragen, ihr Verstaub ist deniget in die Brücke gegangen. Da siet sie in Eudenich und delingmer! Meine Muter hat es nicht ertragen, ihr Verstaub ist deniget in die Erchde gegangen. Da siet sie in Eudenich und denig tern armen Leib mit Lappen und hält den Kouf hoch, damit ja

bie Krone nicht herunter sallet Meine arme beischene Mutter — ihr war der Hochmut sont is den arme beischene Mutter — ihr war der Hochmut sont is den eine Wattertinnen tham ihr den Gefallen und beden sie Masseicht am, sie ih dannt sehr hubboll — und keint und lacht und lacht und tuitr — "Jolten Sie eint Hochmut ihr den ind beingt und lacht und lacht und tuitr — "Salten Sie eint Hochmut ihr den ind haber ihr Angestätet an, sie ih dam es nicht dörent Inde Sie Elwben guden. "Oh" er stöhnte tief, "das ist noch nicht Las eine Schliumstelt" — Ergen Steltume war nicht mehr tonlos, sonden siehenssgesitälch erregt. Er eis sich dos von ihrer Hand und eilste beschleunigten Schrittes welter, seine Stimme war nicht mehr tonlos, sonden Ischenssgesitälch erregt. Seie ist todt für die Welte — aber ich, ich unf den ledent Johischen Kameraben sein, beren Chre Leinen Fied hat! In der Kamen tragen, dem —! In dah unt in den In der Kamen tragen, dem —! In dah unt in den Kamen tragen, dem —! In dah unt in den Kamen tragen, dem —! In dah unt in den Kamen tragen, dem —! In dah unt in den Kamen tragen, dem —! In dah unt in den Kamen tragen, dem —! In dah unt in den Kamen tragen, dem —! In dah unt in den Kamen tragen, dem —! In dah unt in den in den Kamen tragen, dem —! In dah unt in den i

wolltest boch sagen: geb wegt — und Din jagter tonna-her! Ramer schrecke susammen und ließ die Hande bes Madokens sahren, eine undeutliche Entschuldigung murmelnd. Er fah sich un. "Barbon, gnädiges Frünlein, wir sind zu weit gegangen! An Ihrem hause sind viellicht vorbei, wir missen untehren." "Lich jo!" Die lächeste ihn au, noch Thinnen in den Winnern.
Sie sahren gurthet, aber sehr rascher; sie sprachen auch nicht mehr miteinander, der Wild war ihnen nun entgegen und fächelte schafter Neldas heites Geschie. Die weinte nicht mehr, im Gegentless, ein glädlicher erwartungsvoller Glang lag auf ihren Jügen.

Dermifchtes.

achellte Arche sum Bodense Wedalle guertannt winns mind Beity der Beite Geren Gerichte Greiber der Beschillte guertannt der Beite der Beite Geren Gerichte Beite der der Geschleite Geren Gerichten Geschleite Arche sum Bodenbeiteg von Elaft ungen und Beitereien. Obgleich die Zusammentegung der vorzählichen Angegeben ist. Die es die Sognamen erforeren genna angegeben ist. der eine die Erhöften der Anfelden unterfeinander find der Beite eine Geschleiten der Angegeben der Geschleiten Ge

Amtlidge Auseinen

meften.
Die Beibungen baben innerhalb ber Zeit vom 8. Jahuar bis
15. Februar d. I. an erfolgen und ist dobei der Berechtigungslichein zum enigäbrigs-freiwilligen Linie borgularen.
Bertkannis deier Melbung dat gemäß § 26 ad 7 ber Bebr-Debnung eine Betroffung wogen Bertroffen gegen die Melbe und Gentrof-Gorffeiten um Totage.
Wiedbaden, den 4. Jahuar 1809.

le Bennemen der Grieben der Grieben der Grieben, den 4. James 1898. Der Civil-Berühende der Erlah-Commission Wiebdaden Stadt. In Bette: Sobn.

Befauntmachung. Das Mittar-Grfaggefdajt für 1899 beir.

Pas Mitiaresclangelschaft für 1899 bett.

Under Beginnahme auf § 25 ber denischen Weberdernung dem geneichte 1885 werben auf bermeilen fild dier aufhaltenden mannlichen Personen, welche
a) in der Zeit wur 1. Januare bis 31. Dezember 1870 einschließlich geboren und Angedorien des demischen Reichte film, b) diese Alter beries überichnisten, aber ich nach nicht vor einer Refruitungsbehörde gestellt und bis die aufhaltenden die in der Angedorien eine Refruitungsbehörde gestellt und bis die aufgeborder, film in der Film von 16. Januare die Ihrebung antgeforder, film in der zeit vom 16. Januare die Ihrebung antgeforder, film in der zeit vom 16. Januare die Ihrebung ihre Schutzeichen und die gestellt und 21. Ihrebung ihre Schutzeichen und die genügen. Die erforderin und Film innehmig ihre Schutzeichen und die genügen die ihrer Ainnehmig ihre Schutzeichen und die genügen der Vollensteilen und die Beitrieber der Vollensteilen und die genügen der Vollensteilen und der Angeleichen Beitrieber der Vollensteilen und der Angeleichen Geneinber für ihrer Ainnehmig nicht.

Auf dezemgen den die auf der Reis darftiere Janohungschillen, und des Beitrieber der Annehmister ihrer der der Vollensteilen der

Die Berankliker von kenerpflichigen Luidvateiten boden vor Abbaltung derfelden Angeie bieron kein Accisomt dei Bermeidung einer Dedungsfreige bis zu dem Accisomt dei Bermeidung einer Dedungsfreig bis zu Warft zu erkalten. Jur Kenneidung von Beftrofungen wied die Einhaltung biefer Bordorft in Erinnetung gebrach. Wiesbaden, den 18. Januar 1990. Der Magiftrat. Sieuer-Bertvaltung. Det.

Bontag, den 23. d. R., Dormitags, werden in dem Balddirict "Glaffenden":

200 Amir. duch Scheinbelle.

224 Briggstol.

275 badene Belein und

6 Amtr. eichems Scheinbolz.

407 ind Stelle meilbeitend verlagen; und

an Ort und Stelle meilbeitend verlagen; Geligseddes Credit ble

1. Gertember 8. 3. densling 19/1. lide der Molter Clarenthal.

Gammelplag Kormitags 19/1. lide der Molter Clarenthal.

Biesdaden, den 12. Januar 1859.

Der Wogiltret. In Berter. Adrucer.

Bekanstmachung.
Behafs Ansban eines Abells ber Wallsferftraße wied ber von biefer Straße und dem Egreierisge ziehnte Aeldwag von deute an während der Daner der Arbeit für den Fahrrertebr getperrt.
Wiesdaden, dem 18. Jammer 1809.
Der Dorrbürgermeilter. In Bertr.: Körner.

Bekanstmachung.

Bachdem die Lifte gur Adgade der Kenterungen für oder gegen
die Arrichtung einer Junusymmung für der Toccoretionsdmaker
Gewerde und Abland der Echgelegen Griff offeloffen worden ist,
liegt dieselbe werfingigte in der Articken gein offeloffen worden ist,
liegt dieselbe werfingigte in der Articken gein der Articken der Articken der Articken der Articken der Articken der Articken der Beitrags 129/1 libr im Valdbaufe,
Junus Articken articken der Griffen der

Befanntmachung.

Rochdem die Ellis zur Abgade der Menkerungen für oder gegen Ertichtung einer Jwongeistung für dos Jufiallateurs und engler-Getwerbe und Walauf der feigefesten Frift gefoloffen fen ift, liegt diefelde mettfaligt in der Ziel vom 12. die Kannar d. Z. incl. vom Bornstungs 10 des Nochmittags 4. Mipr im Aerthoufe, Ammer Ro. 26. just feinfat und Er-ung etwalger Einfrende der Bestelligten offen. Einfriede, medfen und Abhanf der Frift angebeacht werden, net understößeking.

en unberuckfichtint. Wiesbaden, ben 9. Januar 1899. Ber Commiffar. In Bertr.: Mangold.

Dierburch mache ich befaunt, das die Angennagen für ober argen die Greichtung einer Judangsimmung für alle felöftständigene Schofferentier im Besied des Gemeinde Stiesebahre der interflich die zum 28. Januar d. 3. ind. ober mindlich in ber deit vom 17. die 30. Januar d. 3. deu mir obsigabes für den der Angele für der Angele für der Angele für des Angele des Angeles des Michiet bleiben. ben 14. Jamuar 1899.
Der Commifiar. In Bette: Mangold, Brigeorbueter.

Befauntmachung. Bur bas findeitige Arantenbaus babier follen nadflechenbe erbichgitalbeburfuffe fur ben Reitenum bum 1. april 1899 bis

		INTELLE INC.					
bin 1900), als:					200	
ta 48,00	o Liter	mith:	1 circo	3,000	Bfb.	Sale	
36.00	O Stfb	. Scharzbrel		100	2	Confero	ett.
5.00	0	Beigbrob.	Section 1	200	Stüd	Citroni	II.
		Borichafune	ebt.	20	Rifter	: Büdlic	ge,
		L n. II. So		200	Bfb.	BRaume	11,
80.00	0.516	d Mildbrob	6	300		Weilnelli	en.
95.00	9245	Daienfleif	d	700	Eiter	Gillig	thefte
1,00	N appe	Stalbfleifch,		2.0	Em	al. Berin	etfig),
200		Ralbefenle		100	Ster	Salatol	
	W1 *	Edivelueflei		50		gelant.	Del.
3,00	0	Burft.	140	9,000		Berroter	
				500	MICH	Erbien,	-
* TOTOE	o em	d geb. Catelo	III.	500	40300	Sinfen,	
. 2,00	on on the	Grining.		500		Bohnen,	
* 00	in this	Schweineld	ditte w	100		Weifde	rituet.
. 8	W #	Mierenfett,		35		Ther,	And the same
2,00	N) w	Raffice (g	cor	9)		meiler.	Wielier
- 44	-	ober rob.		40	(* g	(quua),	
. 1,00	10 .	Mubeln (100		Sternin.	aboto:
		gefärbt),		25		Tabiota	
	X)	Sago,	-	20		Manbel	
. 6		Gertie,		15		Garao.	Ale .
. 6	. 00	Odries.	-	15		Chocole	
. 3,00	00	Mein.		- 6			
	30 .	Bürfeland	er, -	800	war.	Surrog	ill.
. 60		weiner In	der, .	50	oto	Maisen	25.
	30	gefton. Bu	der, .	- 50	型(0)	Soll R	HIE TO
	00	Bafermehl,		50		Minfie	STATE OF THE PARTY
	30	Dafergrute	£	56		Sdiwci	- MUN
- 54	00	essemilite=98	ub.			(Gmmen	thater),

1,000 Goba, 4,000 Gir. mel. Steinfodlen, 600 Anglodlen II. 2,000 Anglodlen II. 8,000 Attendor, im Submissionen bergeben werben.
Restectuten wollen ihre Officite verschen, mit der Ausschlichen Schwission auf Britschottschoftschöftnisse verleben, die aum Gröffungsterunin Tonnerstag, den 26. Januare 1899. Dorwittags 10° iber, in dem Britton bes fluidlichen krachtnanzis aberben, wolstells die Broden, jowie die Lieferungsbedingungen zur

Wiedbaden, ben 12. Januar 1899. Etadtifche Graufenhaus-Berwaltung.

Befanntmachung. Die Lieferung ber für bas ftantiche Knuutenhaus babier in I Meril 1890 bie 31. Mar 1900 erforen. Reflectanten wollen ibre Intern verfangen na und der geteilt Gubmiffigen auf Armendage verfebn, bie jun Erbffinungenit, Tonnechog, ben 26. Januar i. 3.. Bormittags ille, in ben Buren he fabilden framtendunges abgeben, elbft and be Lieferungsbebingunga ringfebra werben tonnen. Ebiedbaden, ben 12. Januar 1809.

Etabl. Arantenhaus Berwaltung.

Stadt, Krantenhaus. Berwaltung.

Fit das findliche Frankendus debier follen die in der Zeit dom 1. Kuril 1809 die daher follen die in der Zeit dom 1. Kuril 1809 die daher follen die in der Zeit dem Wegefenwaren, alse Kasieraldier, Lechglier, Lechglier, Lechgen, Urinklachen für Manner und France, Colober, Euppenwöhle, rief mid flack Zeiter, Koffedediele, Adactüblie, Betrylausen z., ferner einen 400 Weier Bugleinen Adactüblie, Betrylausen z., ferner einen 400 Weier Bugleinen im Eudwühligkunsunge verschen luerken.

Mesfectauten wollen ihre Officen verfähöften, mit entiverscheider Reflectuten vollen ihre Officen verfähöften, mit entiverscheider Reflectuten vollen ihre Officen verfähöften, mit entiverscheider Reflectuten verfähöften der der verfähöften das die Kultzergepulände angeichen werden fömen.

Wilchdeder, den 13. Januar 1899.

Mgeichen werden loguen. Blesbaden, ben 13. Januar 1899. Etabt. Kranfenhaus-Berwaltung.

Bekanntmachung.
In bem Bürean des fiodelides Kranfendunfes werden am Doumerfug, den 26. Januar 1830, Bormittags II Mbr, des Gelhal and des Kodernahölde and der Amerikades in Mbr, deit dem 1. Upril 1890 dis St. Marz 1900 öffentlich für der verklegert.

Bicobaben, ben 12. Januar 1899. Stadiffche Aranfenbaus-Bern

Etabitigie Reutembaut-Gerwattung.

Stadibanaut, Albth, für Canalijationswefen.

Berdingung.

Die Aibeiten zur derfiellung einer co. Zu finagen BetonrohreGanalfurcke des Arolis 30-20 em in der Bellofriffraße, vom
Kaifer-Frieden Aufmann in der Bellofriffraße, vom
Ließungen und Kordingunganterlagen führen mäßrend der
Bormittagsdeintlinnden im Antihaufe, Jimmer Na. 58., eingeleben,
die Zerdingungsmeterlagen führen eine Na. 58., eingeleben,
die Zerdingungsmeterlagen führen auch von dert agen Jahlung
von 55. desgen nerben.

Berdisleine und mit eithprechender Auffdritt verlebene Angedote find die Jakelens Mittwoch, den 25. Januar 1994,
Bormittags 11 Mer, eingeneden, un under zeit die Erdinung
der Angebote im Gegenwart eine erfohenent Bieter haufinden wird,
Juddischriftis & Boden. Angebet in Esgenivari filos cines Angelotis in Esgenivari filos cines Anfelosoficis: 8 Boden. Ber Oberhaden, den 17. Januar 1890. Der Oberhaden.

Eriebaden, ben 17. Januar 1882.

Eradtbanamt, Abtheilung für Hochban.

Berdingung.

Die Derftellung es Kenominges eines Theites des Gertenmoditions der Kur-Kenoming (600 Könke, 1650 Einkle, 500 Könke beiben und So Linde) foll im Wege der öffenuligen Musheretung verdeungen werden.

Berdingungsamierlagen famen möhrend der Bormittagedlensftinnden im Kanisdanie, Jimmer Wo. 42, eingefehn, oder auch von dert desgone werden.

Boltmässe verden.

Boltmässe derftelissen und mit der Anschrift "D. M. 111" verfeinen Angeber find die in der fünftlage, den 24. Januar 1889, Bormittags 10 über, an veicher Zeit die fürstimmig der Ansehvel im Gegenwart eine erlögienner Bieter kartinaten wird, herher einzerinften.

Jinklängefrik: A Bochen.

Der Sindelmanfikt. Genzuner.

Stadtbauaut, Albtheilung für Hochbau.
Rerdingung.
Die Arbeiten und Lieferungen für die Kochfissen-Ginrichtung se, auf dem Keradera sollen im Wege der öffentlichen Ansschereibung verdungen werden.
Beichnungen und Berdingungsnnterlagen können während der Kormiltages Dienfiltunden im Andidaufe, Jimmer Ro. 48, einseleben, aber auch von dort gegen Jahlung von IA. degegen werden.
Andinaufig vertäheliene und mit der Anifartie, d. 4.120 vertebene Angebote und die der Anifartie, d. 4.120 vertebene Angebote und die die die produce gestellt die der eine die Korminage der Ulter, m neckor ziel der Fröhung der Angebote in Gegenbaut einse erschienenen Bette fattfinden mith, beröte einaureiden.

Indingefren : Contant 1809. Ber Giabibunneifter. Genzmer.

Bekanntmachung.
Montag, den 23. Januar d. J. und die folgenden Tage, Bormitag, den 23. Januar d. J. und die folgenden Tage, Bormittoge I über anfangend, werben im Anthonis-Wolffende Stagende die Martifache ? Debier, die dem Middlichen Löhnafe die gun 16. Dezember 1890 einfalteijund verfallenen Piladern, bestehend in Beildenen, Gold, Silber, Anyber, Afedangshinden, Leinen, Beilden in Beilden in Beilde in die Beilde in d

Solgverfteigerungen ber Oberforfterei Chauffechaus.

1. Montag, den 23. Januar, Worgens 10 lbr, auf der runden Abrickspläcke im Baldori Phinterbuch (früher Beden) Buchen: 40 m. Schieft, 100 m. Rulygel, 60 det Beden Buchen: 400 m. Schieft, 100 m. Rulygel, 60 det Beden Lutituoch, den 25. Januar, im Baldori halbestopf; Buchen: 100 m. Schieft, 40 m. Rulygel, 80 det Beden Jufammaenfunft dem Oberfürftr-Gedött.

Bigl. Overforfierei Chaussechaus 10% ilbr, im stafthaus ber Winniag, ben 30. Januar, Morgunt 10% ilbr, im stafthaus ber Witten Sofiel zu Corgentvore aus Rumpels Leiter Witten 180 in Geren 1900. Bellen ibell 180 in Bunden 1900. Bellen ibell 180 in Bunden 20 rm Coffeel 200 rm Einmaftlipet 180 Obt. meitens Planterwellen, 30 rm Stoffeel.

Holzverfteigerung.

Montag, ben 23. Januar bs. 3., Bormiliags 11 Uhr anjangend, wied im hiefigen Stadiwald, Diftrict Hohervald (bicht bei ber hohetangel), folgendes Gefolg

stelgert:
183 Rochtannen-Stämme mit 71,06 Fesimeter,
47 Stangen I. Gl. mit 4,23 Fesimeter,
14 II. 0,94
38 III. 1,14
11 Maummeter Wolhtannen-Knüppetholz,
22 Stadholz.
3diftein, den 10. Januar 1809,
Der Magifrat.
Leichting, Bürgermeißer.

Befanntmachung.

Montag, den 23., und Dicustag, den 24. Januar d. I., jedesmal Kormistags 10 Ultr aufaugend, werden in dem Dobbeimer Gemeindewolld. Diffriet Minlere Beifenderg, Bobeitung 4, b und 10, nachhiedende Oofsfertmente versteigert:

43 Eidenstämme von 43,35 Jestuster, 93 Vichenstämme von 62,29
91 Nadelholzstämme von 113,70
11 Runmmeter Eisten-Schickungbolz, 5

Animmeter Eripen-Schichmebolz, Knüppelholz, Duchenfrichts), Buchenfrichtpelholz, Riefern-Schichmeholz, Schelifolz, Knüppelholz,

3075 Buchenvellen, "
1325 Rabelholzwellen,
450 Sichenwellen.

Den Steigerern wird auf Berlaugen Eredit bis gum 1. Seplember d. 3. gegen Stellung eines cantionsfahigen Kürgen gewährt. Sammelplat an der Somtiagsmithle. Kin erften Tage kommen die Samme und am zweiten Tag das Brenuholz zur Bersteigerung.

Potheim, den 6. Januar 1899.

Der Burgerme Beil.

Holz-Berfteigerung.

Dienstag, ben 24. Jannar 1899, Bormittags 10 % Uler aufaugeub, sommen im Oberfeelbacher Gemeindemadd, District Geichreald 7: 16 Eichen-Stämme von 42,60 Fftm., 34 Rammeler Eichen-Schriftolz, 10 Rnippelholz, 18 Buden-Schriftolz, 20 Buchen-Schriftolz, 3 Rnippelholz,

825 Smit 325 Send Wellen.

3 Cichen-Stamme von 5,48 Film.,

4 Unnumeter Cichen-Scheitholz,

5 Setüd Wellen.

74 Vanmmeter Vnchen-Scheitholz,

9 Krimpelholz,

300 Sind Wellen.

1300 Stha

21 Eichen-Simme von 7,79 Film. (Bagnecbols),
1 Buchen-Simme von 3,53 (3)
10 Ranmmeter Eichen-Scheithols,

25 Buden-Bellen

121 Rnüppelholz,
4 Rpen - Scheltholz,
1850 Stüd Buden-Wellen

jur Besteigerung. Ich bemerte, baß fammtliches Sols an guter Abfahl Tagert

Dberfeelbach, ben 14. Januar 1899. Der Bürgermeifter. Gruber.

Uidstamtlidje Anzeigen

Telegramm aus den

der berühmte Amerikaner.

die grösste Attraction der Jetztzeit, unerreicht und ausser Concurrenz in seinem Genre,

kommet, sehet und staunet!

Sensations-Programm.

Männer-Turnverein.



Große carnevaliftifche Lamen-Sikung

mit barauffolgendem Zang,

pogu wir unfere Mitglieber, fowie Frunde bes Bereins ergebenft einlaben. F 577 7 Das Comitee.



Männer-Turnverein.



Lieber und Borträge zu unserer am 29. 5. M. statisindenden Damen Sihung find bis Mittwoch, den 25. 5. M., an doll adreise Comitee einzureichen. P 377.
Das Comitee.

! Gesellschaft Glühlicht! Morgen Countag:

Erste Damen-Sikung mit Tanz

Bur Baldluft, Platterftraße. Einzug bes Comitees 4 lihr 11 Min. Ourrah! Ourrah!

Durrah!

Gesellschaft Lohengrin.



Countag, den 22. Januar, Radmittagi 4 the beginnend:

Große carnevaliftische
Gala-Lamenfigung mit Lanz im närrisch besoriem Caste Jur Germania Motterfrad: 100 (Bei.: B. Scheelner). U.R.

57 Pf. Schinten, 57 Pf. ca. 8 Pfd. ichwer, vorzügliche Qualität. 960

Wilh. Klees,

Morinftrage 37. Cebanplan 7. Chr. Knapp, Sedauplan 7.

Moumopfe per Sind 5 Bi. 10 Sind 40 Bi. Saringe per Sind 5 Bi. 10 Sind 40 Bi. Semissics Doll per Bib. 30 mb 50 Bi. Sandsmacher Siernubein per Bib. 30, 40 und 43 Bi. Nathreiner Phaumen 30 Bi.

Sartoveln, 18, 20, 30, 46, 60 28, per \$70.
Startoveln, booms 30, Manstartoffeln Bederfrant per \$30. 6 28, la Aprelotingt per \$60, 50 2 20.

Photographie A. Bark,
Museumstrasse 1, Telephon 482,
empfishit sich für
Masken-Aufnahmen, Gruppen,
Portraits ete,
Umkleide- und Fride-Zimmer. *******************



Postfarten mit Ansichten

Amerik. Ringapfel p. Pfd. 48 Pf., b. 2Pfd. 45 Pf.

Annuappit p. 310. 40 pl., b. 6 pl.

Reis " "12 "

Bobnen " "10 "

Gebien " "12 "

Gebien " "12 "

Gerile " "12 "

Gerile " "22 "

Carl Kirchner,

Prima Süßrahm-Butter à Mk. 1.10.

Schmalz,

garantirt rein, per Pfund 42 Pi., bei 5 Pfund 40 Pf Georg See, Römerberg 2/4.

Bur Nachricht für Huften- und Bruftleidende. Rheinische Tranben - Bruft - Sonig

Orogerie "Sanitas", 3. Mauritiusfrage 3.

Rein Schmalz, keine Margarine!

Hugo Veith, Beinbäderet, Borthfirafic 10.

Prima Schellfische 30-35 Pf., Seemuscheln, Bratbudlinge, Sprotten, Lachelen, Budlinge empt. J. Stolpe, Grabenftrage 6.

Braunkohlen-Brikets

Rheinbahnhof. DONATUS

Luisenstr. 36.

angenehme milde Feuerung bei kühler Witterung. Ferner empfehle alle Sorten Kohlen, Coks, Grude-coks, Auzündeholz, Feueranzünder etc.

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung. 13343

Unzündeholz 13 pro Geniner Mt. 1.50, gang ieta Kt. 2.—, diefei fiet un ... Christian Rampp, Sedanblah 7.

Rengaffe 1.

Mile Sorten Gulfenfruchte, Guhner., Tanben-und Bogelfutter empfichtt bie Camen-Sandlung

Heinr. Schindling, 3114. L. Schindling.

Banmot Coin	per	Zhoppen		Telegraph .	
Culmur? frein	garant.)	per Pfd.		**	
bei 5	1010.	11 11	43	.00	
Reenfeife		10 10	20	**	
Schmierfeife.		20 20	18	**	
Geifenbulber		" Badet	2	**	
Bfianmen					
Birnen, weiß,		, Pfd.		**	
	H.Oby	22 17	80	20	
Mprifofen			80	**	
achten Malgfaf	Tet	Badet	32		
vie alle anderen	Colonialm.	earen tu	ben		Sin.
olfen hei		murra du	200	- wining	

Joh. Ph. Fuchs Söhne,

der Zeche Bonne Espérance Herstal, unentbehrlichstes Heizmaterial für alle Dauerbrand-öfen, ausgesucht beste Murke, gesetzlich geschützt, empfehlt in jeden Quantum die alleinige Niederlage von

Th. Schweissguth, Kohlenhandlung. Comptoir: Nerostrasse 17.

Louis Pomy, Goldarbeiter, apfiehlt sein Lager und Wertstifter in billigsten reisen bei prompter Bedienung. Ankanf von Gold, Silber, walen, Zalappelsisen.

Stunftitiderei aller Art bis gur bochften

Patente Gebrauchs-Nuster-Schutz,
Waareazeichen ete.,
orwirst 390
Ernst Franke, Goldgasse 2a, 1. St.

Empteale meine ieit Jahren beliebten Annorien in Hobl. Rüngel und Anderrollen von Mt. 6.—B. Beithen Mt. 1,00. Just Zage Probe, Unnaufd erhaftet. St. Boppelstein, Häftervalle b.



Masken-Ansige und Dominos

Masten Barrier in großer Androad.

Masten Berleih-Anfralt von
Geschwister Gerhard,

9. Wellrigkroße 9, Eaben. 915

Gin Speccei Gefdatt mit Eranntvene Gonceifian unt milichem Inventar ift Kraulbeit balber fofort oder ipäter un nichten, ernatuell zu verlaufen. Rachweisdur gutes Geschätt 1. zu erfragen im Laudl. Berlan.

Für ein rentables vornehmes Geschäft infter Lage toith bon einem auberit nichtigen fleitig n ein filler oder activer Theilhaber mit einer Ein 0000 M. gagen Jliefen und Gebinar-Amfeli gef. T Geft. Off unter 18. N. 276 an den Tagbl. Be-

Coftlime, Haussleiber u. Masten-Auglie merben elegant u. billig augefertigt, getragene Kleiber werben aufs Reueste mobernistet bei Fran Pressletzs, Frankfoltraße 24, 2 f.

Gine gut erb. Dobetbanf b. gu v.

Gin mobilirtes Jimmer ift an ein auftand, j. Fraul. zu riethen. Rab, bei gr. Alexa.

Gin tüchtiges Radden für Dans und Ruchenarbeit, fomie ein zuvertäffiges Rinder

Der identt e. leibenben Mann Rleibungoft. ? Ribt. u. N. 21. 100 pofil. Schfigenhofftrage niederzulegen.

Beder Gfiener, welcher aber alle Borfonimmife in feiner Baterftadt und ber Umgegeich unterrichtet fein will, abonnier bei ber nöchter Boftaufalt auf ben isglich in großem Umfange ericheinenben

"General-Anjeiger"

für Gffen und Umgegend mit der 2

Infertionspreis pro Betitgeile nur 20 Bf.

Frauen-Sterbekasse.

Sterberente: 500 Mt. — Beitrag: 50 Mt. für den Sterbefall, — Cintritisgedd: 1 Mt., dom 45. Jahre ab 19 Mt. —
Die im 13. Jahre deltekende Kaffe den andehniken Beitre
gabe. — Diepinadding, and männtlicher Bertonen, im Allgemeinen ohne ärstliche Unterludung. Beitritis-Geffderungen
nehmen die Borhanddinglicher Gronen Besehn. Börthar ich
Bergelagi. Sirichter 28. Henne, Richtg. 47. Meen. Sedanft. 18.
Läw. Gleindogenu. S. Menne, Richtg. 47. Meen. Sedanft. 18.
Läw. Gleindegenu. S. Meyer. Befender, 5. Opfermanne.
Dellmundtr. 56. Bettert. Schanft. 1 M. Ries. Geleberght. 11.
Seltwares. Bleichter. 7. Spiese. Delmundft. 96. Univerzagi.
Rodlbeiddr. 48. jedergeit entgeen. F. 200

Leberthran,

garantirt rein, in 1/2 u. 1/4 Flaichen empfiehlt Römer-Drogerie Georg See.

E Butter! Butter!

Aechter Schweizer Alpenkräuter-Magen-Liqueur,

genetalich geschiltzt No. 15625.

C. F. Pohl in Schweinfurt,

gegründet 1797. Zu haben pro '/ı Flasche Mk. 3.—, pro '/ı Flasche Mk. 1.50 bei den Firmen: 943

den Firmen:
Ostars Siebert, Tannustrasse, Ecke Röderstrasse,
Franz Silanti Nachfolger, Bahnhöftrasse,
Feter Quint, Markplatz,
F. Etita, Heheintrasse,
J. Minor, Schwalhacherstrasse,
Ludw. Fischer, Sedanstrasse,
Jakob Frey, Ecke Schwalhacher und Luisenstrasse,
Mari Mermes, Hielehstrasse,
W. Silces, Moritzarasse,

Cacao, garant. rein, p. Pfd. Mt. 1,50, Albert-Bisquits per Bib. 75 Bf.

A. Nicolay. Gde Rarls und Mbelheibftrage

Mainzer Geflügel-Halle. Offerite ben geehrten Bericatien von Wiedbaben bon Dienstag ab jeden Tag bier auf bem Marte neben bem Rath baufe alle Arten von Geffingel au angerft binigen

Mainzer Geflügel-Halle.

Neue Pflaumen

pro Pfund 15 Bf.

C. F. W. Schwanke,

Medicinal-Leberthran

von mildem Geschmack und den Anforderungen des d. Arzneibuches entsprechend, empfiehlt in ½- und ¼-Lüter-Flaschen, sowie ausgewogen 15622

Apotheker A. Berling, Drogerie, Gr. Burgstrasse 12.

Gröffnung bes ju Januar und Februar

Extra-Aursus im Buschneiden

Cincong burchs Thor im Hofe 2 St.

Dlasfett. Serrens un. Dancenschftime in größter Anstonal hottbilig zu verschuten. Gemen was 1 Nach aus Franz untern. Gemen was 1 Nach an.
Frau Minna Bewere, Friedrichstrafe 44, Stb. 2.

Für 20 Mark coftim (Hygnaneru) 38

Coftume und Domino, b wenig getragen, ju veel. Moribitrage 12, But

Rönigliche Schaufpiele.

Abonnement B. Bwei ante Blate 1. Barquet tints abjugeben. Off. unter C. N. 267 an den Lagbi. Berlag.

Zu verkaufen: Eine Salon-Einrichtung, Mahagonl, Mk. 400, ein Büffet (Nussbaum), Mk. 150, ein Büffet (Eichen), Mk. 100, ein Toilette (Nussbaum), Mk. 110, Ottomanen à 25 Mk., Divans zu 50 u. 75 Mk. Taunasstrasse 24, L.

harzer Kanarien, & Portieren, wenig gedraucht, 1 Benfielle mit ober

Remington-Schreibmaichine, nen, nebū Lita, towie ein vogsigitater Edifone Min welden fld tadellofe Bervielitätig, berh leifen, n 630 - jür mur M. 830 - nu nefantes. Go ocenbeit, Adderes bei v. Wolff. Auflalier bleitmitrafte 30. Innervisit vosies. Landaker, gut erd., ein und sweite, gut erd., ein und sweite, Gin gedrouchter Poteurständer zu taufen gefundt Sch fee fl. Städe. Kransendours.

Wir inden nuter günstigen Bedingmaan einen jungen Mann mit fichtiger Sautbildung ale Lebring-Buchhandlung von Worlts und Minzel. Zaundunge 2. 144

Recotrafe 5, 1, am Andorunnen, mobl. Jumer zu v. 644
Cachtlenboshtrafe 13, 3, groß, aut mobt. Jim. (sep.)
L Seit Zeichen-Artiker, 1, t. Abril dancend in verns.

Chepaar sone dane Render i. April od. teiber eine die de de Jammer Addunce in Artiker.
Off. mit Accisanade n. J. N. 218 an den Tagdh. Bet. Sef.
Gin penf. Beamter facht für DancerNd vom
1. März d. 3. ad dei einer räftigen, auf finitien Bistone ein fanderes gemüthichen hiem in röhiger Loge mit voller Pieston in John vom 70 bis 30 Mt. der Anden Von A. Etof und darüber dinnaus ausgefülsesen. Ausrischungen mit Beteingabe unter L. N. 2439 nummt der Tagdh. Berlag eitgenen.

Berloren

ober liegen geblieben in einer Drofcte ein Opernglas. Abun-seben beim Borrier in bem Reichsbullen-Theater gegen 10 Mart Belebnung.

Biorurtheitofreier, gut fituirt, Derr, Mille 40, fanntichaft m. unobbang, vermög, Dame beb. ipat. Scirath.

學學學學學 Drucksachen zu Kaisers-Geburtstag mit dem Bildniss Sr. Majestät, Wappen und Emblemen fertigt geschmackvoll die L. Schellenberg'sene Hof-Buchdruckerei Wiesbaden. Kentore: Langgasse 27.

Staniol, Cigarrenabschnitte und Briefmarken

to des Diakonissenhaus

Paulinenstift. 16.4.16

sammein!

Mackt-Berichte

Vichhof-Bericht

Bieb- gattung	Ge maren anf= getrieben Stild	Qual.	Preife per		- 6 H. W.		Anmerfung.
Ochfen . Rube . Schweine Ratber . Sammel . Gerfel .	100 104 660 348 155 50	I. II.	50 kg Schlacht- gewicht 1 kg Schlacht- gewicht Stüd	25 -	0 1	123 44 28 -	

Stadtifche Schlachthaus-Bermaltung.

Lamilien-Nadjeidsten

Bus ben Wiesbadener Civilftanboregiftern.

Aus auswürtigen Beitungen und nach Directen Mittheilungen.

Geboren. Ein Sohn: Herrn Landreib Gurt von Willich, Gorpm (Kreis Birndomn), Berrn Archiffer Dr. G. von Velow, Warburg i. D. Derro Geob. Derr-Argierungstond von Schoplus, Gebortoltenburg. Derro Derro Gennan Arut Bengel, Oldevelem,— Gins Tochter, Derro Derro Gennan Arut Bengel, Oldevelem,— Gins Tochter, Derro Bertie Schone, Bonn. Derro Konfal Berres Ciffer, Elberteib. Derro Arty Schop, Will.
Bertselt, Frünl. 31s Bolicher mit Herre Gerichte-Klifolo-Klifand-Krimier, Dortmund. Frünler mit Herre Gelichte-Klifolo-Klifand-Krimier, Dortmund. Frünler mit Derro Groß von Bolichewskommen mit bern Gertungen, Robin a. Robert Gertung der Derro D. Weg. Bolicher, Billichinsbaben. Frünlein Anna Körtige mit Derro Der Weg. Denrober. Predul. Julie Bere mit Derro Bolice Groß Borrom Gund dem Kangun, Kritol-Machaelle. Frünlicht Marie Großmann mit Deren Kangun, Kritol-Machaelle. Frünlicht Machaelle. Barte Großmann mit Deren Regerungs-Sammeiher Liebung. Beb. Derebor — Leiptig.

Inventur-Ausverkauf

Blousen, Unterröcken, Ball-Echarpes u. dergl.,

sowie Restparthien von

Korsetten, Strümpfen, Unterkleidern und Wollwaaren zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Ludwig Hess,

Webergasse 18.

Webergasse 18.